



## MITTEILUNGSVORLAGE

**Federführung:**

FB Bildung, Familie, Sport

VORL.NR. 379/09

**Sachbearbeitung:**

Frau Mandy Schober

**Datum:**

02.09.2009

**Beratungsfolge**

Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales

**Sitzungsdatum**

30.09.2009

**Sitzungsart**

ÖFFENTLICH

**Betreff:**

Kinderförderung in der Oststadt und in Oßweil - Antrag der LUBU Vorlage Nr. 385/09 vom 22.06.2009

**Mitteilung:**

Die LUBU hat in der Vorlage 385/09 vom 22.06.2009 insgesamt drei Anträge zu folgenden Themen gestellt, zu denen die Verwaltung Stellung bezieht. Außerdem wurde am Ende der Stellungnahme explizit auf die Versorgungssituation in Oßweil, der Oststadt und der Hartenecker-Höhe eingegangen.

**1) Erweiterung des Fröbel-Kinderhauses (Brünner Str.)**

In der Ausbauplanung der Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren (Vorlage 575/08) ist eine Krippengruppe mit 10 Kleinkindplätzen im evangelischen Friedrich-Fröbel Kinderhaus (Brünnerstr.) für das Kindergartenjahr 2008/2009 vorgesehen.

Am 17.02.2009 (Vorlage 041/09) wurde die Planungsrate in Höhe von 5.000,00€ beschlossen. Im Anschluss an diese Beschlussfassung wurden vom Fachbereich 65 mehrere Alternativen geprüft.

Der Baubeschluss wird, vorbehaltlich der Ergebnisse der Vorberatungen in der BSS Sitzung am 30.09.2009, in einer der darauffolgenden BTU-Sitzungen zur Entscheidung vorgelegt.

**2) Veränderung der Öffnungszeiten und die Aufstockung der Personalstellen in allen Kinderfördereinrichtungen der Oststadt und in Oßweil**

Eine Anpassung der Öffnungszeiten beruht auf den Ergebnissen der jährlich stattfindenden Elternumfrage. Zeigt sich bei der Umfrage, dass hinreichend viele Eltern einen Veränderungswunsch haben, beantragt der Träger eine Anpassung der Betriebsform im Rahmen des Kindergartenbedarfsplans. Die kath. Gesamtkirchenpflege hat einen entsprechenden Antrag auf Umwandlung einer bestehenden Regelgruppe in eine Gruppe mit veränderten Öffnungszeiten (7 Stunden) für den kath. Kindergarten Arche Noah (Oststadt) gestellt. Auch die Stadt hat für den städt. Kindergarten Wieselweg (Oststadt) und für die Welzheimer Str. (Oßweil) einen Bedarf benannt.

Dieser Bedarf wurde in der Vorlage 262/09 dem Ausschuss als Mitteilung (S. 3) vorgelegt. Es wurden auch die personellen und finanziellen Auswirkungen dargestellt. Insgesamt

belaufen sich die Mehrausgaben, bezogen auf die oben genannten Anträge, auf 2.960,00€ (09-12/2009) und 8.880,00€ (für 2010).

Im Rahmen der anstehenden Haushaltsberatung für 2010 werden die Anträge geprüft. Die Verwaltung geht derzeit davon aus, dass eine Realisierung der Maßnahmen, aufgrund des zeitlichen Ablaufs der Haushaltsberatung und der Freigabe des Haushaltes, im Kindergartenjahr 2009/2010 nicht mehr möglich sein wird.

### **3) Kinderhaus im Neubaugebiet Hartenecker Höhe**

Die Baumaßnahme in der Hartenecker Höhe ist lt. Vorlage 013/09 (Gliederungspunkt VI) eine Sonderrechnung und kann daher nicht dem Haushalt entnommen werden. Für die Umnutzung der denkmalgeschützten Turnhalle und des Casinos sind 3,5 Mio. € bereitgestellt. Die laufenden Kosten entstehen erst nach Fertigstellung, voraussichtlich 2011.

### **Allgemein zur Betreuungssituation in Oßweil, Oststadt und Hartenecker Höhe**

Wie der Vorlage 262/09 Bedarfsplan Kindertageseinrichtungen 2009/2010 entnommen werden kann, liegt die Versorgungsquote in der **Oststadt** im Bereich der Kinder mit Rechtsanspruch bei 100% und bei den Kindern unter drei Jahren bei 11,3%. In der städtischen Kindertageseinrichtung Wieselweg wurde die Krippengruppe mit 10 Plätzen Anfang September in Betrieb genommen, womit sich die Betreuungssituation erneut verbessert. Die Versorgungsquote im Kleinkindbereich liegt nun bei 13,2%. Weiterhin sind 10 Kleinkindplätze im ev. Friedrich-Fröbel-Kinderhaus geplant (Baubeschluss muss noch erfolgen).

In **Oßweil** sind lt. Vorlage Nr. 262/09 76,8% der Kinder im Rechtsanspruchsbereich versorgt. Hinzu kommen die Plätze in der Kindertagespflege. Außerdem nutzen Eltern auch Betreuungsangebote in anderen Stadtteilen. Auf der Gesamtstadtebene ist der Rechtsanspruch erfüllt. Im Juli wurde eine trägerübergreifend Abfrage der Wartelisten in den Einrichtungen durchgeführt. Wie die Rückmeldungen zeigen sind für das Kindergartenjahr 2009/2010 insgesamt 28 Kinder im Alter von 3-4 Jahren auf der Warteliste von denen bereits 2 Kinder (Stand 08.09.2009) einen Platz erhalten haben. Die anderen 26 Familien wünschen teilweise die Aufnahme im September (10 Familien) oder aber im Laufe des Kindergartenjahrs zu unterschiedlichen Zeitpunkten (16 Familien). Die Verwaltung geht davon aus, dass im Laufe des Kindergartenjahrs auch die anderen Kinder einen Platz entweder in Oßweil, oder aber in anderen Stadtteilen erhalten werden. Die weit größere Nachfrage zeigt sich bei Plätzen für Kinder unter Drei. Zum Juli standen 18 Kinder im Alter von 1-2 Jahren und 58 Kinder im Alter von 2-3 Jahren auf der Warteliste für eine Aufnahme im Kindergartenjahr 2009/2010.

Derzeit ermittelt die Verwaltung den tatsächlichen Bedarf an Betreuungsplätzen für das Neubaugebiet in der **Hartenecker Höhe**. Eltern, die ein Baugrundstück erworben haben, erhalten ein Informationsschreiben mit der Bitte um Rückmeldung ihres Betreuungsbedarfs, ab September 2011. Das Schreiben beinhaltet außerdem die Empfehlung, dass Eltern aus Ludwigsburg, die

bereits einen Betreuungsplatz haben, diesen auch weiterhin nutzen sollten, bis die Aufnahme im Kinder- und Familienzentrum Hartenecker Höhe erfolgen kann. Eltern, die einen Betreuungsplatz

benötigen, wurden darauf hingewiesen, sich auch bei anderen Einrichtungen vorzumerken. Durch die Erfassung der Warteliste ist es möglich, die Bedarfsentwicklung zu beobachten, um ggf. eine Zwischenlösung für die Betreuung der Kinder bis zur Fertigstellung des Kinder- und Familienzentrums zu finden.

**Unterschriften:**

A handwritten signature in black ink on a light grey rectangular background. The signature reads "Dr. Wolfgang Zoll" in a cursive script.

**Dr. Wolfgang Zoll**

**Wolfgang Fröhlich**

**Verteiler:**

DI  
DII  
FB 20  
FB 65  
Referat NSE